

So wertvoll ist die Kleingartenanlage Bornholm II

Gärten übernehmen in Städten vielseitige Aufgaben, deren Wert sich umwelt-ökonomisch berechnen lässt. In einem Jahr erbringt die Berliner Kleingartenanlage Bornholm II im Schnitt folgende Leistungen:

Wertvoller
Erholungsraum, sozialer
Treffpunkt, Stadtnatur



1.100.000 €

Wertschätzung der Anwohnenden
(abgeleitet aus repräsentativer Befragung)

Produktion von
33.000 kg
Nahrungsmitteln



43.000 €

Wert der angebauten
Lebensmittel

Aufnahme von
520.000 l
Starkregen



20.000 €

Entlastung der Kanalisation,
Hochwasserschutz



Reduktion von
27.000 kg
Treibhausgasen

5.000 €

Vermeidung von
Klimawandel-Folgekosten



Filtern von
300 kg
Schadstoffen aus der Luft

3.000 €

Vermeidung von
Gesundheitsfolgen



Die Kleingartenanlage
Bornholm II
in Pankow (Berlin)
umfasst 7,1 ha.

Bild: Kleingartenverein
Bornholm II e.V.

Die Kleingartenanlage Bornholm II stiftet einen hohen gesellschaftlichen Nutzen, der einem Wert von etwa **1,2 Millionen Euro** pro Jahr entspricht.



Diese beliebten Eigenschaften zeichnen den Garten aus:

- ✓ Gemeinschaftsaktivitäten
- ✓ Kulturevents
- ✓ Umweltbildung
- ✓ täglich geöffnet

Gärten wertschätzen

Parks und urbane Gärten sind wichtig für das Stadtklima, für die Biodiversität und für die Lebensqualität in Städten. Das Institut für ökologische Wirtschaftsforschung (IÖW) hat diese Leistungen für verschiedene Grünanlagen in Berlin und Stuttgart berechnet und ökonomisch bewertet. Eine repräsentative Befragung, Erhebungen zum Gemüseanbau und verschiedene ökonomische Bewertungen bilden die Grundlage.

Mehr Infos zu Methoden und Ergebnissen gibt es auf www.gartenleistungen.de.